

# ASV Weinzierlein-Wintersdorf

Mitglied im Bayerischen Landes-Sportverband

**ASV**  **Aktuell**  
Die Vereinszeitung

Frankenstraße 10 · 90513 Zirndorf / Wintersdorf · ☎ (09127) 9370



## Wir sind Kreisklassenmeister!



### \*\*\*News-Ticker\*\*\*

- Neuer Platzwart unser „Hundklaus“
- Neuer Trainer 2. Herrenmannschaft „Charly“ (Karl-Heinz Himmer)
- Vielen Dank an unseren Behri für die langjährige Trainerarbeit!



[http://www.facebook.com/  
pages/ASV...](http://www.facebook.com/pages/ASV...)



[www.asv-weinzierlein.de](http://www.asv-weinzierlein.de)

## Inhalt

<u>Veranstaltungen</u>	3
<u>aus dem Vereinsleben</u>	4
Sommerfest	
Wirtshauskärwa	
Runterra Vorschau	
Rugby	
<u>Fußballabteilung</u>	12
1. und 2. Mannschaft	
Frauenmannschaft	
JFG-Bibertgrund	
E-Jugend	
<u>Gymnastikabteilung</u>	22
Kinderturnen	
<u>Ansprechpartner</u>	23

### Impressum

TEXTE: Die Abteilungen  
LAYOUT/DESIGN: BS  
DRUCK: Way2Print GmbH  
AUFLAGE: 500

Allgemeiner Sportverein  
Weinzierlein-Wintersdorf 1950 e. V.  
Vereinsheim:  
Frankenstraße 10  
90513 Zirndorf-Wintersdorf

Sparkasse Fürth  
IBAN: DE75 7625 0000 0000 8518 08  
BIC: BYLADEM1SFU  
Raiffeisenbank Zirndorf eG  
IBAN: DE64760696690000205893  
BIC: GENODEF1ZIR


**Veranstaltungskalender 2016 des ASV Weinzierlein-Wintersdorf**

05.-08. August 2016	Weinzierleiner Kärwa
17. September 2016	Runterra
18. Dezember 2016	Weihnachtsmarkt Weinzierlein



**FELBINGER**

**KFZ - Service**

- Reparatur, Wartung und Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
-  **DEKRA** im Haus
- Reifendienst
- Achsvermessung

**KFZ Service Felbinger**  
 Ansbacher Straße 12  
 90513 Zirndorf-Wintersdorf  
 Telefon (0 91 27) 65 39  
 Telefax (0 91 27) 5 73 79

**Liebe Vereinsmitglieder,**

*Wir möchten an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, dass die Inserenten unserer Vereinszeitung die kostenlose Ausgabe an sich ermöglichen. Denken Sie bitte daran: Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die Inserenten in dieser Zeitung! Danke.*

WIR BIETEN IHNEN

- **GÜNSTIGE PREISE**
- **PROMPTE LIEFERUNG**
- **HÖCHSTE QUALITÄT**



Testen Sie uns – es lohnt sich!

**ROSA**

BRENNSTOFFE • MINERALÖLE

Schwabacher Straße 30  
 90513 Zirndorf  
 Telefon (09 11) 96 02 50  
 Fax (09 11) 96 02 5-13





## ***Sommerfest 2016***

Auch dieses Jahr musste die Sommersonnwende gebührend gefeiert werden. Dazu lud der Verein zur großen Beachparty. Der Wettergott zeigte sich gnädig so dass sowohl der Aufbau als auch die Veranstaltung in strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen ablief. Bereits um 18:00 Uhr waren die ersten Bratwurstweggla und die ersten Seidla verkauft. Die zahlreichen Gäste wurden durch unsere Helfer hervorragend versorgt. Um 20:00 Uhr begrüßte der erste Vorsitzende Stefan Knothe die Anwesenden herzlich und ging nach einer kurzen Einleitung zur Leistung der 1. und 2. Mannschaft über. Er umriss kurz den Saisonverlauf der 1. Mannschaft, welcher im Wiederaufstieg in die Kreisliga gipfelte. Er bedankte sich bei

der 1. und 2. Mannschaft für deren Engagement für den Verein und deren Vorbildliche Kameradschaft. Als Zeichen des Dankes überreichte er die Aufstiegst-shirts und einen Verzehrsgutschein für je 100 Getränke an der Bar und am Ausschank. Desweiteren wurde ein 50 L Fässla von Hans Ascherl als Aufstiegsgeschenk an die 1. und 2. Mannschaft übergeben. Anschließend bedankte er sich noch bei Andreas Behringer für dessen langjährige Trainertätigkeit für den Verein. Der Kapitän Oliver Höhn bedankte sich und verteilte seinerseits einige Gutscheine an Dieter Reiser, Klaus Fassold, Alex Bühringer, Damian Gisinski und Andreas Geißler. Zum Abschluss des offiziellen Teiles erklärte der zweite Vorstand Dominik Hasenöhrl die Bar für eröffnet.

Darauf genossen die Anwesenden Gäste die laue Sommernacht und bewunderten ab 21:00 Uhr das große Sonnwendfeuer. Wie jedes Jahr geht hier ein besonderer Dank an die FFW Wintersdorf, die ein Auge auf das Feuer hatte. Die legendäre Beach-Bar war wieder sehr gut besucht und blieb bis in die frühen Morgenstunden geöffnet. Abschließend möchte ich mich noch einmal bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

*2. Vorstand Dominik Hasenöhrl*





### ***3. Wirtshauskärwa***

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe Leser,

zur 3. Wintersdorfer Wirtshauskärwa wurde vom 08.07.-11.07. wieder eingeladen. Verkaufsstände gab es dieses Jahr keine, dafür wieder eine Hüpfburg für die Kinder, sowie ein Barzelt und zwei weitere Sonnenschutzzelte. Die Wirtleute Evi und Alex versorgten die Gäste mit schmackhaften Speisen und Getränken.

Leider mussten wir feststellen, dass die Beteiligung an der diesjährigen Kärwa sehr zu wünschen übrig ließ. Die Gruppe an letztjährigen Kärwamadli gab es dieses Jahr leider auch nicht mehr, so fiel auch das traditionelle „Kärwausrufen“ durch den Ort aus, was vielleicht den ein oder anderen aus dem Ort daran erinnert hätte das Kärwa ist. Da bei so einer Veranstaltung auch viel Verwaltungskram erledigt werden muss, (wofür man ein extra Studium meist benötigt) wussten wir nicht dass die Begrüßungsbanner separat und nicht mit den Formularen für die Plakate oder Ausschankgenehmigung bestellt werden müssen. Das muss man ja auch erst einmal wissen, sodass diese deshalb heuer vermisst wurden und noch ein Hinweis gewesen wären, dass Kärwa ist. (Schade dass man überhaupt daran erinnern muss das Kärwa im Ort ist).

Zum Anfang der Kirchweih am Freitag folgte auf die allgemeine Begrüßung der Bieranstich durch unseren 1. Bürgermeister Thomas Zwingel. Da es keine Kärwajugend gab, wurde das Fass an die Besucher ausgegeben und man konnte sich über Freibier freuen. Danach wurde auch schon fast Traditionell die Kirchweih Musikalisch von den Bressdlergwaadscher eröffnet. Zünftig ging es für Jung und Alt, mit Blasmusik in einen schönen Abend.

Mit der am Feuerwehrhaus stattfindenden Kleintierschau und dem Kirchweihbaumaufstellen der „Kleinen und Großen“ unter musikalischer Begleitung der „Strobel Brüder“ ist die Kirchweih dann am Samstag in „Fahrt“ gekommen. Hier muss man allerdings folgendes erwähnen, was vermutlich die wenigsten mitbekommen haben. Der „große“ Kärwabaum wurde wie jedes Jahr, vorher von der Stadt Zirndorf (Stadtgärtnerei) geliefert, der „kleine“ Kärwabaum wurde auch bereits vorher selbst aus dem Wald geholt mit einer NORMALEN Länge von 19m (aufgestellt ca. 17,5m). Am Freitagabend stellt man dann jedoch fest, dass die Stadt Zirndorf der Meinung war als „großer“ Baum würden 18m reichen. 1 Meter kleiner als unser „kleiner“ Kärwabaum und zudem kommt dieser noch ca. 3m in den Boden (aufgestellt also 15m). Jetzt sind aber die Bäu-

me (Linden) am Kärwaplatz vor dem Kärwabaum und den Kranz sieht man in der Höhe nicht da die Linden ca. 13 m hoch sind. Deshalb hatten wir auch wie jedes Jahr zu wenig Zweige für den Kranz geliefert bekommen.

Sollte man nun den „kleinen“ Baum abschneiden, um das passende Verhältnis wieder herzustellen? Sollte man sich bei der Stadt Zirndorf bedanken für diesen großzügigen kleinen „großen“ Kärwabaum? Da die Zeit nun sehr knapp war, selbst einen „großen“ Baum zu holen, weil die Stadt Zirndorf das nicht auf die Reihe gebracht hatte, wurde der kleine Baum kurzer Hand um 5m abgesägt. Zusammengefasst kann man entweder an eine Verschwörungstheorie festhalten oder aber sagen das die Zufälle jedem wurscht sind. Nachdem das Baum Problem selbst gelöst wurde, ging es mit der Kinderolympiade und einer extra aufgestellten Hüpfburg weiter.

„Micha's Tanzmusik“ mit Michael Bretschneider erfreute uns dieses Jahr mit Stimmungsmusik zum Singen und Tanzen.

Das Fischerstechen am Sonntag drohte auch ins Wasser zu fallen, da die geplanten Teilnehmer kurzfristig abgesagt hatten. Es konnten jedoch durch unseren Moderator „Zwitschi“ kurzfristig Teilnehmer aus den anwesenden Besuchern animiert werden.



Dadurch wurde das Highlight „Fischerstechen“ gerettet werden. Des Weiteren konnten diese Jahr zum ersten Mal ein Fischerstechen für Kinder und Jugendliche durchgeführt werden. Die Gewinner wurden mit Eintrittskarten für das Zirndorfer Freibad belohnt.

Der Montagmorgen mit seinem Frühshoppen nahte und unser „Bittl“ sorgte wieder mal für einen angemessenen Kärwaausklang. Der letzte Kärwatag war auch der meistbesuchteste Kärwatag. Vielleicht schaffen wir es nächstes Jahr nicht nur am Frühshoppen die erwartete Besucherzahl zu erreichen.

Im Nachgang zur Wintersdorfer Kärwa bedanken wir uns bei allen Helfern, Unterstützern, Altkärwaboum, Gönnern und Gästen. Ein großes Zelt kriegen wir nicht mehr voll, aber „unsere kleine Kärwa“ halten wir mit viel Spaß und Freude mit Euch hoffentlich weiterhin am Leben.

Trotz der kleinen Steine die uns in den Weg gelegt wurden, freuen wir uns auf nächstes Jahr.

*Im Namen der Ortsvereine  
Wintersdorf*



## ***Runterra wirft seine Schatten voraus***

Es wird dieses Jahr einige Veränderungen geben, sowohl in der Veranstaltung selber als auch im Abendprogramm. Der Runterra wird ab diesem Jahr auch eine Laufveranstaltung für den Profibereich werden.

Ein Lauf für die Profis startet vor dem eigentlichen Runterra, der Zweite Lauf findet im Anschluss des Runterra statt.

Die Hindernisse für den Profibereich sind natürlich erheblich schwieriger zu nehmen. Für den eigentlichen Run wird es bei Schwierigkeitsgrad keine Veränderungen geben. Seit März laufen bereits die internen Vorbereitungen.

So wird eine neue Band geben, die Abends im Zelt richtig einheizen.

Die Helferlisten haben wir bereits im Vereinsheim und auf der Homepage ausgelegt und hoffen natürlich auf viel fleißige Hände die uns unterstützen.

Ganz besonders hat uns gefreut, dass wir die Volleyball- und Rugbyabteilung für die Organisation der Grillstände gewinnen konnten.

Bis zum September ist noch einiges an Organisationsarbeit zu leisten, damit wir einen reibungslosen Ablauf hinbekommen.

Wer sich hier miteinbringen möchte ist jeder Zeit willkommen, spricht uns einfach an. In dem Sinne, wir sehen uns beim Runterra

Termin: **Samstag, 17. September 2016**  
ASV Weinzierlein-Wintersdorf 1950 e.V.  
Frankenstraße 10, 90513 Zirndorf-Wintersdorf

Man hat die Wahl zwischen einer 8, 16 und 24 km Strecke. Die 8 km Parcours können 1x, 2x oder gar 3x durchkämpft werden. Es gilt über 40 Hindernisse auf je 8 km Runde zu bewältigen. Es ist somit der Run mit den meisten Hindernissen in Deutschland.

Zeitplan:

09.00 bis 10.00 Uhr	Infopoint. Nachmeldungen/Ummeldungen
10.00 bis 10.40 Uhr	Aufmarsch der großen Teams
11.00 bis 13.00 Uhr	Start der Läufe
12.00 bis 17.00 Uhr	Siegerehrung
ab 17.00 Uhr	After Run Party im Festzelt mit Bar
ca. 19 Uhr	Verleihung der Kandidaten „RING OF FIRE“ und der „PHOENIX Social Awards“







## ***Sportfreunde International***

Anfang Mai war es wieder soweit, wir bekamen Besuch unserer Freunde aus Monistrol in der Auvergne. Drei Tage lang stand neben einer Stadtführung durch Nürnberg vor allem Rugby im Mittelpunkt. Neben gemeinsamen Trainings und abendlichen Ausflügen waren Freundschaftsspiele wie üblich gerne besucht.

Den krönenden Abschluß bildete, wie bereits vor zwei Jahren, ein Tag voller sportlich – freundschaftlichem Kräftermessens bei uns auf dem Gelände des ASV. Zu Gast waren je ein Team der Altersklassen U14 und U16 unserer französischen Gäste und der bayerischen Auswahlmannschaften. In der Altersklasse U14 kam zusätzlich das Team des TSV1861 Nürnberg hinzu. Somit konnte hier sogar ein Miniturnier gespielt werden.

Erwartungsgemäß spielten die Gäste aus Monistrol sehr stark. Jede Menge an Spielerfahrung und damit auch das nötige Durchsetzungsvermögen sorgten dafür dass sie in beiden Altersklassen die gespielten Partien für sich entscheiden konnten. Die Begegnung der bayerischen U14-Auswahl gegen den TSV 1861 Nürnberg versprach sehr spannend zu werden. Man sich doch

erst in der laufenden Saison dazu entschlossen, beim RVBy eine Bayernauswahl der U14 einzurichten. Natürlich hatte dieses Team bisher noch kaum gemeinsam spielen können. Letztendlich konnten sie die Begegnung im Endspurt knapp für sich entscheiden.

Eine gemeinsame Feier gehört zur Freundschaft ebenso dazu wie sportliche Wettbewerbe, möchte man doch nicht nur die Freundschaft im Sport fördern, sondern auch Freundschaften insgesamt. Wie bereits zum letzten Besuch sorgten gegrilltes wie auch Kaffee und Kuchen stets für zufriedene Besucher und Gäste. Es wurde

gemeinsam noch bis spät am Abend gefeiert, bevor unsere Freunde sich wieder auf die lange Reise in die Auvergne aufmachen mussten. Schließlich lag noch eine ca. 11-stündige Busfahrt vor ihnen.

Auch die bayerischen Meisterschaften sind bereits wieder ausgetragen worden. Der Spielbetrieb der Rugbyjugend wird in regelmäßigen Turnieren gestaltet, um einen zu großen Aufwand durch die weiten Anreisen zu reduzieren. Wie bereits in den vergangenen Jahren bildeten wir in den Altersklassen von U12-U18 wieder Spielgemeinschaften mit dem TSV 1861 Nürnberg.

# Gartenbau

- Beratung
- Planung
- Ausführung

r a n g r u

- Ansbacher Straße 69
- 90513 Wintersdorf (Zdf)
- Tel.: 09127/57 04 06
- Fax: 09127/57 03 75




Schon zum dritten mal in Folge konnte sich die U18 den Titel des Landesmeisters sichern. Auch die gemeinsame U14 wurde Meister ihrer Klasse. Die U16 musste sich in dieser Saison jedoch mit dem zweiten Platz begnügen. Hier war der Wechsel der Jahrgänge doch recht deutlich zu spüren. Allen Spielerinnen und Spielern natürlich herzlichen Glückwunsch zu ihren erbrachten Leistungen.



*Euer Rugby-Team*





# Mehr.Giro

Mehr Konto –  
mehr gespart!



Der Unterschied beginnt beim Namen:  
Die Sparkassen-Vorteils.Welt.  
Einkaufen mit Geld-zurück-Effekt.

Schon für die  
Vorteils.Welt  
registriert?  
Gleich hier  
anmelden.



[www.mehr-giro.de](http://www.mehr-giro.de)

 Sparkasse  
Fürth  
Gut seit 1827.



## **Meister der Kreisklasse 5**

Der ASV Weinzierlein blickt voller Stolz auf die Saison zurück. Einen einstelligen Tabellenplatz gab Trainer Alex Bühringer als Ziel aus. Nach der Auftaktniederlage beim ESV Flügelrad zeigte er sich enttäuscht. „Vieles von dem, was wir in der Vorbereitung trainiert hatten, wurde von der Mannschaft nicht umgesetzt“, so der Coach, der sein Amt zu Saisonbeginn angetreten hatte. Die Liga sollte sich noch als harter Brocken herausstellen.

Vor allem nach der Hinspielniederlage gegen Spitzenreiter SC Worzeldorf schienen die heimlichen Aufstiegsträume zunächst ausgeträumt. Immerhin schaffte es die Truppe um Kapitän Oli Höhn, bis zur Winterpause wieder bis auf zwei Punkte auf die Tabellenspitze aufzuschließen. Anfang April war es dann soweit. Worzeldorf leistete sich einen Ausrutscher bei Dergahspor II, der ASV stürmte auf Platz 1 und verteidigte diese Position bis zum Schluss in einem spannenden Ligafinale. Obwohl die Schlüsselspiele gegen den SC Worzeldorf und TSV Südwest gewonnen wurden, vergingen nach dem Schlusspfiff am letzten Spieltag viele bange Minuten, ehe die Meisterschaft und der Wiederaufstieg in die Kreisliga endgültig Gewissheit wurden.

Es ist ein Erfolg, der vor allem der guten Kameradschaft und langjährigen Vereinstreue zuzuschreiben ist. Viele Spie-

ler trugen schon in der Jugend das Trikot des ASV, waren 2005 beim Aufstieg in die Kreisklasse und 2009 beim Aufstieg in die Kreisliga dabei. Weinzierlein stellte die zweitbeste Abwehr der Liga. Bryant Whitehead zeigte sich als hervorragender Schlussmann und stand wie Tim Burkhardt und Lucas Schmutzer 24 Mal auf dem Platz. Einen Einsatz mehr konnte nur Peter Strickstroock verzeichnen, der mit seinen 17 Treffern zusammen mit Daniel Pröpster (23 Treffer) das Rückrat der Offensive bildete.

Aus dem erfahrenen Kern der Mannschaft um Jörg Haberstock, Manuel Antweiler, Tobias Peter, Benny Hirschmann, Daniel Pohl und Dominik Hasenöhrle konnte der eine oder andere beruflich oder verletzungsbedingt nicht immer

dabei sein. Die Lücken wurden aber durch zahlreiche junge Talente immer wieder erfolgreich gefüllt. Jan Rödamer, Stefan Müller, Stefan Schmidt, Niklas Henn und Selim Bektaş werden auch in der neuen Saison bei entsprechender Leistung Chancen auf einen Stammplatz haben. Axel Popp, der eigentlich noch Jugendspieler ist, konnte in der Vorrunde in der 2. Mannschaft als Außenverteidiger überzeugen und startete sein Debüt beim vorentscheidenden Rückspiel beim SC Worzeldorf mit einem wichtigen Tor. Co-Trainer und ASV-Urgestein Andreas Behringer, der zugleich für die 2. Mannschaft verantwortlich war, verweist auch auf die fast unsichtbaren Stützen des Erfolgs, u. a. Ersatzkeeper Christian Heißmann: „Nicht immer kannst du einen Feldspieler vorher in der Reserve kicken lassen. Das kann schon mal

**Das Höchste der Gefühle**  
CoolKeg. Das selbstkühlende Bierfass.

**Klick & Kühl**  
In 30 Minuten herrlich frisches Bier!

Weniger Aufwand, mehr Genuss beim Feiern!  
Immer und überall perfekt gekühltes Bier!  
Ideal für alle Feste drinnen und draußen:

- Grillabende
- Sommerparties
- Straßenfeste
- Geburtstagsfeten

In 3 Sorten: Pilsener, Helles Hefe Weizen, Helles

Info-Hotline: 0180 / 500 47 32  
(0,122 € pro Minute)

CoolKeg. Exklusiv von Tucher.

Frust schaffen, wenn du nach einer guten Trainingswoche 90 Minuten zuschaust.“ Aber manchmal wandelt sich der Frust auch in eine Schlagzeile um. So wie bei Dominic Beck, der im Spiel gegen den TSV Falkenheim eingewechselt wurde und den Tag mit einem Hatrick abschloss.

Zur Rückrunde stießen noch drei Spieler dazu. Damian Gliscinski und Isuf Ujkanov von KSD Croatia sowie Mario Himmer vom Freien TuS Regensburg, fühlten sich schnell wohl und trugen ihren Teil zum

Erfolg bei.

Damit außerdem alles rund läuft, kümmert sich Spielleiter und Betreuer Klaus Faßold um Bälle, Trikots und Getränke. Andreas Geißler, früherer Keeper des ASV, brachte als TW-Trainer seine Schützlinge weiter voran und half mit, die konstant hohe Trainingsbeteiligung (24 Spieler im Schnitt) zu bewältigen.

Die meisten Spieler werden auch beim Abenteuer Kreisliga 2.0 dabei bleiben und vielleicht auch noch der eine oder ande-

re dazu stoßen. Nachwuchsspieler Maximilian Ballnberger und Marco Dürschinger, der ablösefrei vom Tuspo Roßtal wechselt, haben schon zugesagt. Damian Gliscinski wird den ASV verlassen und wechselt als Spielertrainer zum SV Bürglein. Isuf Ujkanov muss verletzungsbedingt aufhören, wird aber als Fan erhalten bleiben.

Nach einer sehr kurzen Pause beginnt die Vorbereitung auf die Mission „Klassenerhalt“.

*Dieter Reiser*





## ***Bericht der 1. Mannschaft***

### **Pokalspiel: ASV Weinzierlein - SV Reichelsdorf 6:7 (0:0, 2:2)**

Der ASV Weinzierlein startete zwar mit der „2. Reihe“ in die Partie, hatte aber zunächst mehr vom Spiel. Die Gäste agierten eher vorsichtig, ließen nur wenige Chancen zu, entwickelten aber nach vorne kaum Durchschlagskraft. So gingen die Teams mit einem 0:0 in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel nahm das Spiel Fahrt auf und Weinzierlein drängte auf das erste Tor. Die erste dicke Chance hatten aber die Gäste. Michel Mergells Schuss aus 18 Metern tauchte Keeper Gerhard Kilburg aus der Ecke. Wenig später war dann der ASV an der Reihe. Dieter Reiser wuchtete das Leder aus spitzem Winkel zwar nur an den Pfosten, doch in der nächsten Szene war Michael Stöltzel zur Stelle und versenkte die Kugel im Gehäuse. Weinzierlein erarbeitete sich mehr und mehr Spielanteile. Bitter für die Gäste, dass sie das 2. Tor praktisch selbst vorlegten. Michael Stöltzel traf im Liegen zum 2:0. Nun schien die Partie gelaufen. Doch der ASV brachte Reichelsdorf mit einem Fehlpass wieder ins Spiel. Michel Mergell brauchte das folgende Zuspiel aus fünf Metern nur noch ins leere Tor einzuschießen. Nun witterten die Gäste ihre Chance und drängten auf den Ausgleich, den Deniz Koc schließlich mit einem Schuss vom rechten Strafraum erzielte. Im folgenden Elfmeter-

schießen hatte dann SV Reichelsdorf die besseren Nerven und zog mit einem 7:6-Erfolg in die nächste Runde ein.

einer Top-Einstellung und unbedingtem Siegeswillen egalisierte sie den Führungstreffer der Gastgeber und ging gar



Mit einem 3:1 Heimerfolg gegen den **TSV Ammerndorf** startete die Mannschaft von Alex Bühringer aus der Winterpause. Daniel Pröpster mit zwei und Peter Strickstrock mit einem Treffer stellten den verdienten Derbysieg sicher. Beim späteren Absteiger **Dergahspor II** landete der ASV einen ungefährdeten Pflichtsieg. Manuel Antweiler (2), Damian Gliscinski, Daniel Pröpster trafen für Weinzierlein. Der Sieg auf dem holprigen Platz hatte allerdings einen hohen Preis. Dominik Hasenöhl verletzte sich am Knie und wird noch längere Zeit fehlen. Im Nachholspiel bei **KSC Croatia** reichte es dann auf Kunstrasen nur zu einem 1:1, dass Manuel Antweiler erst in der Schlussminute sicherstellte.

Bei Tabellenführer **SC Worzeldorf** zeigte dann die Mannschaft, was in ihr steckt. Mit

mit einem 3:1 durch Tore von Manuel Antweiler und Daniel Pröpster (2) in die Pause. Als Axel Popp bei seinem Debüt in der Ersten aus vollem Lauf die Kugel ins Gehäuse zimmerte, glaubte auch Coach Alex Bühringer an den Sieg. Den Schlusspunkt zum 5:1 setzte wieder Manuel Antweiler.

*(s. Bild rechts)*

Mit dem 6:3-Heimsieg gegen den **ATV 1873 Frankonia II** nutzte der ASV Weinzierlein Worzeldorfs Ausrutscher und stürmte die Tabellenspitze. Die Treffer erzielten Daniel Pröpster (4) und Peter Strickstrock (2). Von nun an war der ASV Weinzierlein nicht mehr Jäger, sondern Gejagter. Allerdings hatte der **SV Großweismannsdorf** im Derby kein passendes Mittel, um den ASV zu stürzen. Ein Eigentor brachte Weinzierlein in Front, Mario





Himmer traf zum 2:0 Pausenstand. In der Schlussphase packte Daniel Pröpster noch einen Treffer drauf.

Danach überstand der ASV Weinzierlein auch eine sieglose Phase als Tabellenführer. Zunächst siegte der **KSD Croatia** mit 1:0 an der Frankenstraße, dann entführte die **SG 1883 Nürnberg-Fürth II** mit einem 1:1 einen Punkt. Peter Strickstrock traf für den ASV. Besser lief es dann gegen den **TSV Falkenheim**.

Zwar stand es zur Pause 0:0, doch dann wechselte Andreas Behringer, der Alex Bühringer an diesem Tag vertrat goldrichtig. Peter Strickstrock eröffnete den Torreigen, den Joker Dominic Beck mit einem lupenreinen Hattrick krönte. 4:0 hieß es am Ende.

Die letzten drei Spieltage der Kreis-

klasse 5 hatten es in sich. Weinzierlein musste zum **TSV Südwest** und ließ abermals sein Können aufblitzen. Die 2:0 Pausenführung durch Treffer von Daniel Pröpster und Manuel Antweiler konnten die Gastgeber zwar verkürzen, aber Daniel Pröpster stellte den alten Abstand wieder her. In einer hitzigen Schlussphase gelang Südwest abermals der Anschlusstreffer, ehe Mario Himmer per Solo den 4:2-Endstand besorgte.

Ausgerechnet im vorletzten Spiel patzte dann Weinzierlein selbst und kam über ein 0:0 gegen den starken **ESV Rangierbahnhof** nicht hinaus. Der SC Worzeldorf schloss auf und stand vor dem letzten Spiel punktgleich auf Platz 2. Weinzierlein musste beim **SC Viktoria** also unbedingt gewinnen, um nicht kurz vor dem Ziel noch abgefangen zu werden. Peter Strickstrock brachte den ASV in Front, aber die Gastgeber zeigten im Abstiegskampf ihr bestes Saisonspiel und belohnten sich mit dem Ausgleich. Als Manuel Antweiler aus 25 Metern zur erneuten Führung traf, war der Jubel groß. Eine gute Viertelstunde nach Spielende kam endlich die erlösende Nachricht. Worzeldorf schaffte bei den Rangern nur ein 1;1, damit waren Meisterschaft und Aufstieg perfekt.



## ***Bericht der 2. Mannschaft***

Die 2. Mannschaft legte nach der Winterpause einen klassischen Fehlstart hin. Bei der 5:3 Heimspielniederlage gegen die **DJK Eibach II** verschlief das Team die erste Hälfte und traf trotz einiger Chancen erst spät durch Steffen Ewinger, Dominic Beck und Jan Rödamer. Auch beim **FC Stein II** blieb die Reserve des ASV Weinzierlein mit einem 0:3 sieglos. In einem nicht gerade berauschenden Spiel erzielten die Gastgeber ihre Treffer nach Standardsituationen. Für Weinzierlein blieb ein Lattenknaller von Daniel Pohl die einzige Ausbeute.

Erst beim **SC Worzeldorf II** kehrte die Behringer-Elf in die Erfolgsspur zurück. Nach dem eher glücklichen 0:0 aus Sicht des ASV zur Pause zeigte danach ein ganz anderes Bild. Georg Streichsbier und Florian Strachota sorgten für eine beruhigende Führung, die Dominic Beck Mitte der 2. Hälfte ausbaute. Ein unglückliches Eigentor stellte den 4:0 Auswärtssieg sicher.



Gegen den späteren Meister der A-Klasse 8, dem **SSV Elektra Hellas**, setzte es eine herbe 7:0-Klatsche. Zwar stimmte die Einstellung der Mannschaft, gegen die souverän aufspielenden Griechen gab es dennoch nichts zu holen. Dafür gelang es der Zweiten eine Woche später den amtierenden Tabellenführer zu stürzen. Die **DJK BFC Nürnberg** war als Favorit angereist, musste dann aber erstmal einen 2:0 Rückstand aufholen. Steffen Ewinger und Felix Höhn hatten den ASV in Front gebracht. In der Schlussphase hatte Weinzierlein das bessere Ende für sich. Jan Rödamer traf in der Nachspielzeit zum Sieg.

Bei einer 5:1 Auswärtsniederlage denkt man erst mal nicht an Pech. Zumindest aber war dem ASV Weinzierlein im Nachholspiel beim **SC Germania II** das Glück nicht hold. Die Gastgeber trafen ins Tor, der ASV wieder-

holt nur Aluminium. Dominic Beck erzielte den Ehrentreffer.

Im Heimspiel gegen den **ASV Buchenbühl** zeigte die Mannschaft eine gute Moral. Philipp Finsterer traf früh zu Führung, Buchenbühl drehte bis zur Pause die Partie und war danach dem 3:1 näher, als Weinzierlein dem Ausgleich. In der Schlussviertelstunde war dann wieder der ASV am Zug. Gerhard Kilburg glich aus und Felix Höhn nutzte einen Strafstoß zum Siegtreffer.

Im letzten Heimspiel gegen den **TSV Falkenheim II** wurde Coach Andreas Behringer verabschiedet. Nachdem er sich einen Sieg gewünscht hatte, wollte seine Mannschaft nicht untätig bleiben. Mit der Nominierung von Andy Völkel und Dieter Reiser im Angriff rieben sich einige Zuschauer die Augen, mussten dann aber das glückliche Händchen des Trainers bewundern, als





ausgerechnet Dieter Reiser zur Führung einschob und Andy Völkel wenig später die Standfestigkeit des Tors prüfte. Jan Rödamer stellte die 2:0 Pausenführung her und es schien alles nach Plan zu laufen. Dann schafften die Gäste innerhalb von wenigen Minuten den Ausgleich und der schon sicher geglaubte Sieg war dahin. Dann staubte Philipp Finsterer nach einer Ecke ab und ließ den ASV doch noch jubeln.

Trotz einiger Aufstellungs-sorgen sollte auch im letzten Saisonspiel beim **1. FC Kalchreuth II** die Siegesserie halten. Steffen Ewinger brachte den ASV in Führung, die bis kurz nach der Pause hielt. Die Mannschaft zeigte

eine tolle Moral und hatte auf Kalchreuths Ausgleichstreffer immer die passende Antwort parat. Selim Bektas Treffer und zwei Tore von Paul Heuke bescherten in einer zwar nicht hochklassigen, aber abwechs-

lungsreichen Partie Coach Andreas Behringer zum Abschied noch einen Dreier sowie Platz 5 in der Abschlusstabelle.



## ***Neuer Trainer der 2. Mannschaft***



Die 2. Mannschaft des ASV Weinzierlein startet mit einem neuen Trainer in die Saison. Anfang Mai stellte Abteilungsleiterin Yvonne Bayer einen alten Bekannten als künftigen Übungsleiter vor. Karl-Heinz Helmer, der zuletzt die U17 der JFG Südlicher Rangau betreute, tritt die Nachfolge von Andreas Behringer an. Der 55-jährige ist ein Urgestein unseres Vereins. Bereits als Jugendlicher schnürte er die Fußballschuhe für den ASV, trainierte dann Jugendmannschaften von klein auf und erwarb die BFV-Trainer B-Lizenz. Ab 2002 übernahm er die 1. Mannschaft, führte sie 2005 zur Meisterschaft der A-Klasse und schaffte damit den Sprung in die Kreisklasse.



Anzeigen

**elektro horneber**

**Elektroinstallation · Wärmespeicher  
Sat-Antennenanlagen · Alarmanlagen**

Jochen Horneber                      Telefon: 0 91 27/86 16  
Ansbacher-Straße 13                Telefax: 0 91 27/95 47 23  
90513 Zirndorf-Wintersdorf        E-Mail: eletro-horneber@t-online.de

*Ihr Holzfachmann  
rund ums Haus*

**wenping**  
ZIMMEREI

- ▲ **Erstellung**  
Haustürevordächer  
Carports  
Gartenzäunen  
Fassaden aus Holz  
und Schindeln
- ▲ **Ausbau**  
Dachgeschosse in Holz  
und Gipskarton
- ▲ **Verlegung**  
Fertigparkett und Korkböden  
endbehandelt oder gewachst und geölt  
Laminatböden
- ▲ **Einbau**  
Wohndachfenster
- ▲ **Treppenrenovierung**

▲ Seewaldstraße 24 · 90513 Zirndorf · Tel. 0 91 27/57 77 20 · Fax 57 77 30



ALBERT ZWINGEL  
DIPLOM-KAUFMANN  
STEUERBERATER

*Dipl.-Kfm. Albert Zwingel, Steuerberater.  
Wallensteinstraße 62, 90513 Zirndorf.  
Telefon 0911/9601824, Telefax 0911/9601826,  
Mobil 0172/9298462, e-Mail: info@steuerkanzlei-zwingel.de*

**Zeitinger**  
Weinmarkt  
Winzerstube

*Der Weinmarkt  
mit der riesigen  
Auswahl an  
deutschen Weinen  
direkt vom Winzer*

Alte Fürther Straße 8                      Telefon (0 91 03) 6 71  
90556 Cadolzburg-Wachendorf        Telefax (0 91 03)76 31

*Gasthof-Pension  
"An der Brücke"  
Familie Ehrngruber  
Freitag Ruhetag*



*Fränkische Küche      Gerichte der Saison      Biergarten*

90513 Zirndorf / Leichendorf - Schwabacher Str. 151  
Phone & Fax: 0911-693856  
an.der.bruecke@t-online.de / www.anderbruecke.de  
In unmittelbarer Nähe zum "Playmobil-Funpark"

- Hoch-, Tief- und Stahlbetonarbeiten  
- Umbau- und Sanierungsarbeiten

*Die richtige Adresse  
für Baue- und Erneueren*

**GEBRÜDER  
STREICHSBIER**  
BAUUNTERNEHMEN

Traubenstraße 23  
90513 Zirndorf-  
Weinzierlein  
Telefon 091 27/88 14  
Telefax 091 27/88 03

*Taverne „Zum Bibertal“*

Mit unserem Saal (in 2 Räumen teilbar) für ca. 180 Personen bieten wir Ihnen Raum und Verpflegung für:

- Geburtstag
- Konfirmationen
- Taufen
- Hochzeiten
- Leichenschmaus
- Versammlungen
- Seminare

Wir haben auch 2 Kegelbahnen im Keller unseres Vereinsheim. Der Raum eignet sich für kleinere Feste und Besprechungen bis ca. 25 Personen.

*Wir freuen uns über Ihre Reservierung!  
Tel.: 09127/9370*



## ***Saison ohne Rückrunde***

In der Kleinfeldliga der Damen tut sich einiges. Durch den Abgang zahlreicher Mannschaften aus unserer und einer weiteren Gruppe, wurde gemeinsam mit allen verbleibenden Mannschaften und der zuständigen BFV-Leitung beschlossen, dass wir in eine andere Kleinfeldliga einsteigen. Diese spielt von September - Juli/August (genauso wie der reguläre Spielbetrieb bei den Männern ist) und nicht wie bisher von März – Oktober. Dadurch kommen neue Mannschaften und somit auch neue Herausforderungen auf uns zu. Da man bis September und bis zur neuen Liga nicht sinnlos warten wollte, hatten wir beschlossen mit der bisherigen Liga nur eine Hinrunde zu spielen, jeder gegen jeden und die Heimrechte wurden von der BFV-Leitung bestimmt. Auf Wunsch einiger Spielerinnen wollten wir diese Hinrunde nicht wie gewohnt auf einem halben Großfeld austragen, sondern die Richtung ändern und von 16er zu 16er spielen. Wie man bereits beim ersten Heimspiel gegen SV Burggrafenhof bemerkte, kommt uns der neu gewonnene Raum zugute und wir führen den ersten Sieg mit 4:2 ein.

### Weitere Ergebnisse:

ASV WW – ESV Flügelrad **0:1**

Trafowerk – ASV WW **6:0**

ASV WW – Spvgg Zeckern **8:0**

ASV WW – DJK Eintracht Süd **1:0**

Dechsendorf – ASV WW **2:5**

ASV WW – ASV Möhrendorf **7:1**

SV Seukendorf – ASV WW **0:7**

*(hier ein großes Dankeschön an die zwei „Old-Stars“, die uns ausgeholfen, unterstützt und wie man gesehen hat auch nichts verlehrt haben!)*

Somit stehen wir am Ende auf einen spektakulären 2. Platz in der Tabelle und sichern uns den Titel „Vizemeister“!

Unsere Sandra Mark ist in der Torschützenliste mit 20 Treffern die unangefochtene Nr.1 und wir hoffen du bleibst uns in dieser Topform noch lange erhalten!

*Bianca Strachota  
Damenmannschaft*

 <b>Freizeit Frauen KF II</b> 			
Meisterschaft I Freizeit Frauen I Gruppe I Kreis Nürnberg/Frankenhöhe Liganummer: 312246			
Ergebnisse Tabellen Torschützen			
#	Spieler	Aktueller Verein	Tore
1	Sandra Mark	ASV Weinzierl.-W.	20
2	Kessy Schott	FC Ezelsdorf	12
3	Stefanie Lieb	FC Ezelsdorf	10





## ***Die JFG berichtet...***

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, in den letzten Wochen und Monaten hat sich viel in und um die JFG Bibertgrund getan. Der wohl größte Meilenstein seit Gründung der JFG Bibertgrund im Jahr 2011 wurde durch den Beitritt des TSV 1861 Zirndorfs am 15.04.2016 zur Fördergemeinschaft erreicht. Dadurch vereint die JFG Bibertgrund die Jugendarbeit aller Fußballvereine Zirndorfs unter einem Dach.

Als weiteres Highlight können wir in Zukunft auch allen fußballinteressierten Mädchen die Möglichkeit bieten für Ihren Stammverein in der JFG Bibertgrund aktiv den „besten Sport der Welt“ zu betreiben. Für die neue Saison 2016/2017 sieht sich die JFG wie folgt aufgestellt: Eine A-Junioren, zwei B-Junioren, eine C-Junioren und vier D-Junioren sowie jeweils eine Juniorinnen Mannschaft im B-, C- und D-Bereich. Besonders erfreulich ist, dass wir ab jetzt jeden Juniorenbereich mit mindestens einer Mannschaft abgedeckt haben und ein starker Unterbau geschaffen wurde.

In diesem Zuge ist das Kennenlerntraining am 24.06.2016 mit anschließendem Informationsabend zu nennen, welches in diesem Jahr zum ersten Mal in dieser Form stattgefunden hat. Diese Aktion soll helfen den Sprung vom Stammverein in die JFG so einfach und fließend wie möglich zu gestalten, da hier auf Spieler

sowie auf die Erziehungsberechtigten eine Veränderung im sportlichen wie auch organisatorischen Umfeld zukommt. Einige Impressionen der Veranstaltung finden Sie unter: [www.jfg-bibertgrund.de](http://www.jfg-bibertgrund.de)

Wir wünschen allen unseren Mannschaften eine tolle Saisonvorbereitung und einen guten Start in die neue Saison.

Ein besonderer Dank geht hier nochmal an alle Trainer der JFG Bibertgrund, alle Eltern und Förderer, alle Verwaltungsratsmitglieder sowie an die Vorstände der Stammvereine.

*Mit sportlichen Grüßen  
Jugendleitung der JFG*



**stadtwerke zirndorf**  
Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

### Sie haben uns täglich in Ihrer Hand

Wir als Wasserversorger der Region achten regelmäßig auf eine gleichbleibende Qualität unseres „Lebensmittel Trinkwasser“.

Durch den Einsatz modernster Technik und hervorragend geschulter Techniker und Mitarbeiter erhalten Sie nicht nur einfach Wasser: Sie erhalten ein aus eigenen Brunnen gefördertes Wasser in Mineralwasserqualität.

Denn Sie haben uns ja täglich nicht nur „in der Hand“.

Und damit das Wasser ebenso zuverlässig bei Ihnen ankommt wie unser Strom, unser Gas oder unsere Fernwärme, sind wir für Sie

Tag und Nacht voller Energie 

Stadtwerke Zirndorf GmbH  
Schützenstraße 12  
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-0  
Fax: 0911 60806-29  
info@stadtwerke-zirndorf.de  
www.stadtwerke-zirndorf.de

**ENTSTÖRUNGSDIENST**  
24 Stunden erreichbar  
Strom - Gas - Wasser - Fernwärme  
Tel.: 0911 609041

## ***Die E-Jugend berichtet...***

Die Saison 2015/2016 ist gespielt. In der Abschlusstabelle der 2. Halbserie belegen wir einen sehr guten 3. Platz. In den 9 Spielen haben wir 5 Siege und 3 Unentschieden erreicht. Die einzige Niederlage gab es gegen den bis zum Schluss verlustpunktfreien Tabellenführer FC Bayern Kickers. Das beste Spiel war unser 4:4 zu Hause gegen die SG Quelle Fürth. In einer temporeichen und spannenden Partie kamen die zahlreichen Zuschauer voll auf ihre Kosten. Keiner der beiden Mannschaften hat kämpferisch und spielerisch nachgegeben, so dass am Ende ein leistungsgerechtes Unentschieden herauskam. Die emotionalste Partie fand bei KSD Hajduk Nürnberg statt. Fünf Minuten vor Ende der Spielzeit lagen wir 1:3 zurück und es gab Siebenmeter für den Gegner. Unser Torwart Kilian hielt sowohl den Siebenmeter als auch den Nachschuss bravours, dies war dann das Startsignal. Im Gegenzug gelang uns der Anschlusstreffer und eine Minute vor Spielende verwandelte unser Linus mit großer Nervenstärke einen Siebenmeter souverän. Manchmal ist ein 3:3 Unentschieden schöner als der

Sieg. Erwähnenswert ist noch, dass der Kader der E 1 über die Halbserie konstant geblieben ist, in diesem Kader aber 4 Spieler aus dem jüngeren Jahrgang 2006 waren. Dies war ein Novum in Bezug auf die anderen Mannschaften und wertet den 3. Platz noch etwas auf. Diese Jungs stellen den Stamm der E-Jugend in der Saison 2016/2017 und müssen dann die „Verantwortung“ übernehmen. Aus der E 2, die ebenfalls eine gute Runde gespielt haben, rücken einige Spieler auf. Ich bin mir sicher, dass wir wieder eine schlagkräftige Truppe stellen können. Wir sind besonders auf die sehr gute Trainingsbeteiligung stolz. Diese lag in jeder der beiden wöchentlichen Trainingseinheiten regelmäßig bei um die 15-20 Kinder, so dass ein gewichtiger Teil der Trainingszeit zu Spielformen genutzt werden konnte, die dem samstäglichen Spielbetrieb ähnlich sind. Auch dies hat zu unserem Erfolg erheblich beigetragen. Das Trainerteam um Steffen Schubert, Kai Bartelmeß und Frank Höppner beendet seine jahrelange Tätigkeit, da die eigenen Kinder nunmehr in die D-Jugend aufrücken. Der bisherige Trainer

der E 2, Michael Morgen, wird die neue E1 übernehmen. Die Trainer möchten sich an dieser Stelle bei den Jungs, den Eltern und allen Förderern des Jugendfußballs für die Unterstützung bedanken. Auch den Verantwortlichen im Verein gilt unser Dank, dort insbesondere dem Tobias und dem Norbert, für ihr offenes Ohr. Es konnte in den ganzen Jahren immer vernünftige Lösungen erreicht werden. In unserer heutigen schnelllebigen Zeit, in Konkurrenz zu Handys oder virtuellem Fußball auf der Playstation, ist es schön zu sehen, wie engagiert, emotional und voller Leidenschaft die Kinder beim ASV einem Ball auf einer grünen Wiese hinterherjagen. Und wir „alten“ Fußballer können hoffen, dass dies noch lange anhält. Der Sport tut in den Kindern gut, auch wenn es mal eine 0:12 Niederlage gegen den Spitzenreiter Bayern Kickers gibt. Das gehört genauso dazu wie unsere hohen Siege in Höhe von 9:1, 7:2, 7:4 und 7:2. Damit wären wir wieder am Anfang unseres Berichtes. Die Saison war gut und im September geht es wieder los ...

*Frank Höppner*



## ***Ab dem „laufenkönnen“ geht es los!***

Im „Eltern-Kind-Turnen“ können die Kleinsten erste Bewegungserfahrungen in der Turnhalle sammeln. Dabei sind längst nicht mehr nur Mütter mit ihren Kindern aktiv – auch Väter, Omas, Opas, Tanten und Onkels sind natürlich willkommen!

In Begleitung der Erwachsenen entdecken die Kleinen vielfältige Spielmöglichkeiten. In einer typischen Turnstunde wird zu Beginn meist mit kleinen Laufspielen aufgewärmt. Anschließend werden unter-

schiedliche Gerätschaften aus Kästen, Schwebebalken, Trampolinen, Ringen und Bänken usw. aufgebaut. Hier können die Kleinen, gut behütet, das ausprobieren, was sie eben so gern tun – sich bewegen!

Die Minis krabbeln durch Tunnels, purzeln über dicke Matten, klettern auf und über Kästen. Mutig kriechen oder laufen sie über schmale Bänke, rutschen in eine Gletscherspalte und springen von hoch oben, an Mamas und Papas Hand, in „ungeahnte“ Tiefen.

Die Kinder erlernen das Klettern, Balancieren, Kriechen, Springen und Hüpfen sowie den Umgang mit alle Arten von Geräten in der Turnhalle auf spielerische Weise kennen.

Im Vordergrund jeder Stunde steht aber auf jeden Fall jede Menge Spaß und so soll es doch auch sein!

Interessiert?! Einfach vorbeischaun und mitmachen!

*Eure Gabi & Sabrina*

## **VOLLEYBALL! Wir suchen DICH!**

Wir sind eine im Freizeitsport spielende Truppe, die sich dem Volleyball mit viel Freude am Spiel widmet.

### **Ansprechpartner**

Gerhard Sandler: 09103-662  
Tilke Floto: 09127-7680

Wir freuen uns über jeden – jede neue Spielerin oder Spieler

Tilke Floto

### **Wir suchen**

Ehemalige Spielerinnen und Spieler, die gerne wieder mal auf den Ball schlagen möchten und ihr schlafendes Können wiedererwecken wollen.

### **Treffpunkt**

Jeden Donnerstag 20:00 Uhr in der Schulturnhalle Wintersdorf!!!!

## **schilder hofmann**

*Beschriftungen aller Art*

Siebdruck • Plotterschriften •  
Gravur • Thermotransferdruck ...

Wir fertigen Ihre "Wunschbeschriftung"  
in fast jeder Ausführung z.B.:

Aluminium, Acrylglas, Kunststoff,  
geplottet, graviert, lackiert, gedruckt etc.



D -90513 Zirndorf-Weinzierlein, Neuseser Str. 4  
Tel. 091 27 / 91 57 • Telefax 091 27 / 63 18

e-mail: schildrho@aol.com

Abteilungen und Ansprechpartner

---

<b>Vorstand</b>			
Name	Funktion	Telefonnummer	E-Mail
Knothe Stefan	1. Vorsitzender	0911 - 6 88 01 69	st-knothe@web.de
Hasenöhrl Dominik	2. Vorsitzender	0152 - 24 42 36 97	dominik.hasenoehrl@gmail.com
Strachota Norbert	Hauptkassier	09127 - 51 79	norbert.strachota@atos.net
Brütting Kathrin	Schriftführer	0176 - 23 32 46 49	kathrin.bruetting@gmail.com
Wießmeier Daniela	stellvertr. Schriftführer	09127 - 95 33 24	daniela.wiessmeier@hotmail.de
Loidold Frank	Mitgliederverwaltung	0176 - 24 63 34 09	frank@loidold.de
<b>Fußball</b>			
Bayer Yvonne	Abteilungsleiterin	0157 - 58 27 71 52	bayeryvonne@web.de
	stellvertr. Abteilungsleiter		
Strachota Norbert	Kassier	09127 - 51 79	norbert.strachota@atos.net
Scholze Daniel	Platzkassier	0171 - 4 08 51 10	scholze.daniel1@web.de
Stöltzel Rudolf	Altherren Mannschaft	0171 - 2 14 02 98	R.Stoeltzel@netkom.net
Höhn Oliver	1. Herrenmannschaft	0171 - 4 99 41 64	hoehn.oliver@web.de
	2. Herrenmannschaft		
Strachota Bianca	Damenmannschaft	0172 - 24 61 14 2	bianca.strachota@web.de
Tobias Tiefel	Jugendleiter Kleinfeld	0171 - 7567945	tobias-tiefel@t-online.de
Hiltl Bernd	JFG Bibertgrund (Großfeld)	0170 - 7 97 80 25	b.hiltl@hotmail.de
Höppner Frank	E-Jugend	09127 - 90 43 84	fhoepner@gmx.net
Beltz Jörg	F-Jugend	0911 - 6 99 51 06	
<b>Gymnastik</b>			
Floto Tilke	Leuchtkäfer Volleyball	09127 - 76 80	tilke.floto@gmx.net
Gerhard Sandler	Trainer Volleyball		SandlersEmail@gmx.de
Waldhör Klemens	Eurokids Volleyball	09127 - 57 90 01	Klemens.Waldhoer@waldhoer.com
Pilipp Gabi	Übungsleiterin Kinder- und Jugendturnen	09127 - 94 52	gabi.pilipp@gmx.de
Schmidt Eva	Übungsleiterin Damengymnastik / Aquafitness	09127 - 57 08 89	sport-eva-schmidt@web.de
Brütting Kathrin	Übungsleiterin Kinder 1.- 4. Klasse	0176 - 23 32 46 49	kathrin.bruetting@gmail.com
Becker Fritz	Wandern	0175 - 8 20 82 20	friedel.becker@web.de
<b>Rugby</b>			
Höfer Udo	Rugby	0151 - 42 66 21 04	rugby@asv-weinzierlein.de



***Ihr zuverlässiger  
Partner seit 1924***



**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Bahnhofstraße 24, 90513 Zirndorf, Tel. 0911 / 60805-0  
Zirndorf - Oberasbach - Wintersdorf - Cadolzburg  
[www.raiffeisenbankzirndorf.de](http://www.raiffeisenbankzirndorf.de)

**Raiffeisenbank  
Zirndorf eG**

